

Germany-Duisburg: Asbestos-removal work

OJ S 52/2018 15/03/2018

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BLB NRW Duisburg

Postal address: Friedrich-Wilhelm-Str. 12

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47051

Country: Germany

E-mail: BLBvergabe@blb.nrw.de

Internet address(es):

Main address: www.blb.nrw.de

Address of the buyer profile: <https://evergabe.blb.nrw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/notice/CXPUYYNYAWJ>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Teilrechtsfähiges Sondervermögen des Landes Nordrhein-Westfalen

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

BLB DU / Geldern / JVA Geldern-Pont Asbestsanierung / Schadstoffsanierung / 020-18-00026

Reference number: 020-18-00026

II.1.2. Main CPV code

45262660 Asbestos-removal work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Abbruch von flächigen asbesthaltigen Wand- und Deckenbelägen (Farben u. Spachtelmassen ca. 8 250 m²) mittels Wasserhöchstdruckverfahren sowie Entfrachtung von weiteren

Mineralwolle- und Asbestfundstellen (Asbestzementrohre ca. 700 m, flächige KMF-Auflage ca. 1 050 m2 und ca. 1 600 m KMF-Rohrummantelung). Abbruch von Estrich inkl. Trittschalldämmung (ca. 2 000 m2)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45262660 Asbestos-removal work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1B Kleve

Main site or place of performance: Justizvollzugsanstalt Geldern Möhlendyk 50 47608 Geldern

II.2.4. Description of the procurement

Abbruch von flächigen asbesthaltigen Wand- und Deckenbelägen (Farben u. Spachtelmassen ca. 8 250 m2) mittels Wasserhöchstdruckverfahren sowie Entfrachtung von weiteren Mineralwolle- und Asbestfundstellen (Asbestzementrohre ca. 700 m, flächige KMF-Auflage ca. 1 050 m2 und ca. 1 600 m KMF-Rohrummantelung). Abbruch von Estrich inkl. Trittschalldämmung (ca. 2 000 m2)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/07/2018 End: 28/12/2018

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Allgemeine Eignung:

Die Eignung der präqualifizierten Unternehmen wird anhand der in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen hinterlegten Erklärungen und Nachweise sowie sonstigen Erkenntnissen der Baudurchführenden Ebene geprüft.

Die Eignungsprüfung der nicht präqualifizierten Unternehmen erfolgt (zunächst) anhand der abgegebenen Eigenerklärungen sowie sonstigen Erkenntnissen der Baudurchführenden Ebene.

Gelangen Angebote von nicht präqualifizierten Unternehmen in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung bezeichneten Bescheinigungen zur Bestätigung der Eigenerklärungen einzuholen und zu prüfen.

Nachunternehmen / andere Unternehmen.

Bei Zweifeln an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen / anderen Unternehmen von präqualifizierten Unternehmen können die o.g. Nachweise gefordert und einer Prüfung unterzogen werden.

Bei der Prüfung der Eignung nicht präqualifizierter Unternehmen sind auch die Bescheinigungen der Nachunternehmen / anderen Unternehmen zu prüfen, für deren Leistungen die Vorlage der Eigenerklärung verlangt wurde.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Allgemeine Eignung:

Die Eignung der präqualifizierten Unternehmen wird anhand der in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen hinterlegten Erklärungen und Nachweise sowie sonstigen Erkenntnissen der Baudurchführenden Ebene geprüft.

Die Eignungsprüfung der nicht präqualifizierten Unternehmen erfolgt (zunächst) anhand der abgegebenen Eigenerklärungen sowie sonstigen Erkenntnissen der Baudurchführenden Ebene.

Gelangen Angebote von nicht präqualifizierten Unternehmen in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung bezeichneten Bescheinigungen zur Bestätigung der Eigenerklärungen einzuholen und zu prüfen.

Nachunternehmen / andere Unternehmen.

Bei Zweifeln an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen / anderen Unternehmen von präqualifizierten Unternehmen können die o.g. Nachweise gefordert und einer Prüfung unterzogen werden.

Bei der Prüfung der Eignung nicht präqualifizierter Unternehmen sind auch die Bescheinigungen der Nachunternehmen / anderen Unternehmen zu prüfen, für deren Leistungen die Vorlage der Eigenerklärung verlangt wurde.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Allgemeine Eignung:

Die Eignung der präqualifizierten Unternehmen wird anhand der in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen hinterlegten Erklärungen und Nachweise sowie sonstigen Erkenntnissen der bauldurchführenden Ebene geprüft.

Die Eignungsprüfung der nicht präqualifizierten Unternehmen erfolgt (zunächst) anhand der abgegebenen Eigenerklärungen sowie sonstigen Erkenntnissen der Baudurchführenden Ebene.

Gelangen Angebote von nicht präqualifizierten Unternehmen in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der Einheitlichen Europäischen

Eigenerklärung bezeichneten Bescheinigungen zur Bestätigung der Eigenerklärungen einzuholen und zu prüfen.

Nachunternehmen / andere Unternehmen.

Bei Zweifeln an der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmen / anderen Unternehmen von präqualifizierten Unternehmen können die o.g. Nachweise gefordert und einer Prüfung unterzogen werden.

Bei der Prüfung der Eignung nicht präqualifizierter Unternehmen sind auch die Bescheinigungen der Nachunternehmen / anderen Unternehmen zu prüfen, für deren Leistungen die Vorlage der Eigenerklärung verlangt wurde.

Folgende Eignungskriterien müssen erfüllt sein.

Technische Angaben zur Wasserhöchstdrucktechnik.

Der AN hat mit dem Angebot eine technische Beschreibung der zum Einsatz kommenden Wasserhöchstdruckanlage mit Strahlkopf und Vakuum-System vorzulegen die die Flächenleistung (m² pro Stunde) beinhaltet (ggf. mit Skizzen, Bildern, Darstellung der Arbeitsabläufe u. ä.). Dabei muss u.a. erkennbar werden, wie das Umsetzen der maschinengeführten Entschichtungsanlage für kleinteilige Räume (Hafräume) erfolgt und welcher zeitlicher und technischer Aufwand pro Raum damit verbunden ist. Dazu ist eine Fotodokumentation der wesentlichen Komponenten (mindestens: Strahlkopf für Flächen, Anlage zur Maschinenführung des Strahlkopfes mit Steuerung, Druckerzeuger, Vakuum-System, Abwasseraufbereitungs/-filtersystem) mit dem Angebot vorzulegen.

Aus den Angaben muss hervorgehen, dass 2 Entschichtungsmaschinen parallel betrieben werden können.

Referenzen.

Der AN hat mit dem Angebot 3 Referenzen aus den vergangenen 5 Jahren vorzulegen, die nachweisen, dass vergleichbare Arbeiten, insbesondere Entschichtungen von asbesthaltigen mineralischen Beschichtungen mittels Wasserhöchstdruck, ausgeführt wurden. Dabei muss eine Referenz mindestens einen Auftragswert von > 500 000 EUR aufweisen. Zu den Referenzen sind jeweils eine Beschreibung der Maßnahme (u.a. Adresse, Ausführungszeitraum, Auftragswert, bearbeitete Fläche, verwendete Technik) mit Nennung des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner und Kontaktdaten beizufügen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Vorgaben des TVgG NRW in den Bereichen Mindestlohn und Tariftreue, ILO-Kernarbeitsnormen sowie Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind zwingend zu berücksichtigende Ausführungsbedingungen i.S.v. §§ 128 Abs. 2 i. V. m. 129 GWB. Die besonderen Vertragsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages. Die Bieter bzw. jedes Mitglied der Bietergemeinschaft haben auf besonderes Verlangen der Vergabestelle innerhalb einer von der Vergabestelle festzulegenden Frist eine Verpflichtungserklärung zu „Tariftreue und Mindestentlohnung“ und eine Verpflichtungserklärung „Frauenförderung/Beruf/Familie“ abzugeben. Die entsprechenden Muster finden Sie bei den Vergabeunterlagen.

Die nach dem TVgG NRW erforderlichen Nachweise und Erklärungen sind nur von demjenigen Bieter, dem der Zuschlag erteilt werden soll (Bestbieter), vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 015-030071](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/04/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/06/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/04/2018 Local time: 10:00

Place:

BLB NRW Duisburg

Information about authorised persons and opening procedure: Eine Teilnahme von Bietern am Öffnungsverfahren ist nicht vorgesehen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.
Bekanntmachungs-ID: CXPUYYNYAWJ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Düsseldorf

Postal address: Am Bonneshof 35
Town: Düsseldorf
Postal code: 40474
Country: Germany
Fax: +49 2211475-3989

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach Absendung der Information per Fax oder auf elektronischem Wege bzw. 15 Kalendertagen nach einer Versendung mit anderen Kommunikationsmitteln gerügt hat.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: BLB NRW Zentrale, Justizariat
Postal address: Mercedesstr. 12
Town: Düsseldorf
Postal code: 40470
Country: Germany
Fax: +49 21161700-174

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/03/2018